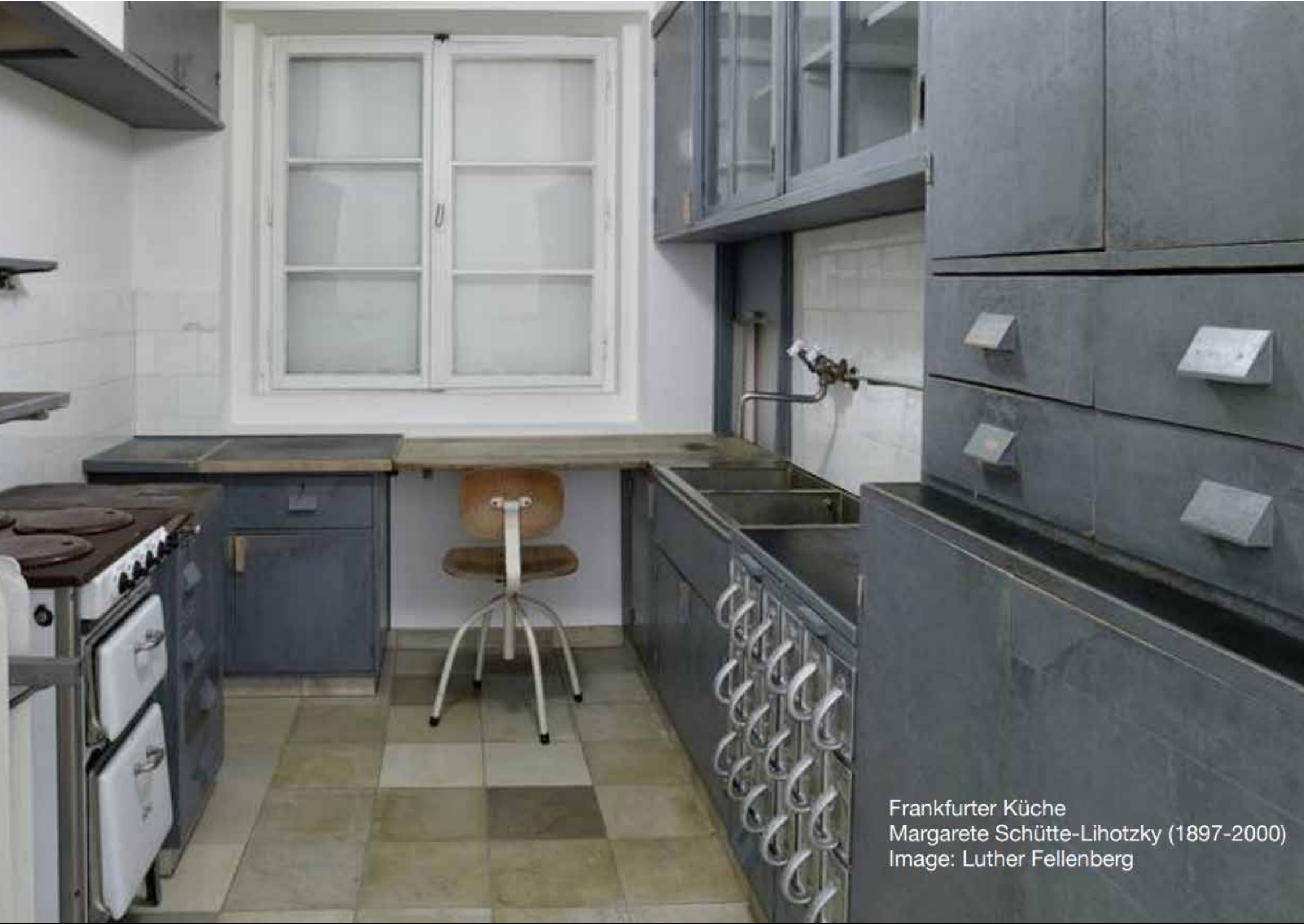


DESIGN THINKING – ALS ANSATZ FÜR ECODESIGN?

Fachtagung WIDER DIE VERSCHWENDUNG III
11. Mai 2017

Dr. Angelika Trübswetter
Politics for Tomorrow



Frankfurter Küche
Margarete Schütte-Lihotzky (1897-2000)
Image: Luther Fellenberg



B2 Bulthaup Küche, 2009

Große gesellschaftliche Herausforderungen ...



Große gesellschaftliche Herausforderungen brauchen neue Akteure und Prozesse



P4T als ein neuer Akteur mit neuen Methoden

Design, Public Policy, Soziologie, Psychologie, Entrepreneurship



Dr. Angelika Trübswetter

Design Thinking, Sozialwissenschaften

“Vertrauen entsteht, wenn alle Beteiligten die Bedarfe und Interessen der anderen verstehen lernen.”



Politik und Verwaltung

Notwendigkeit für ko-kreative Politikgestaltung

Politics for Tomorrow

Innovative Ansätze in der Politikgestaltung



WER mit WEM für WEN?

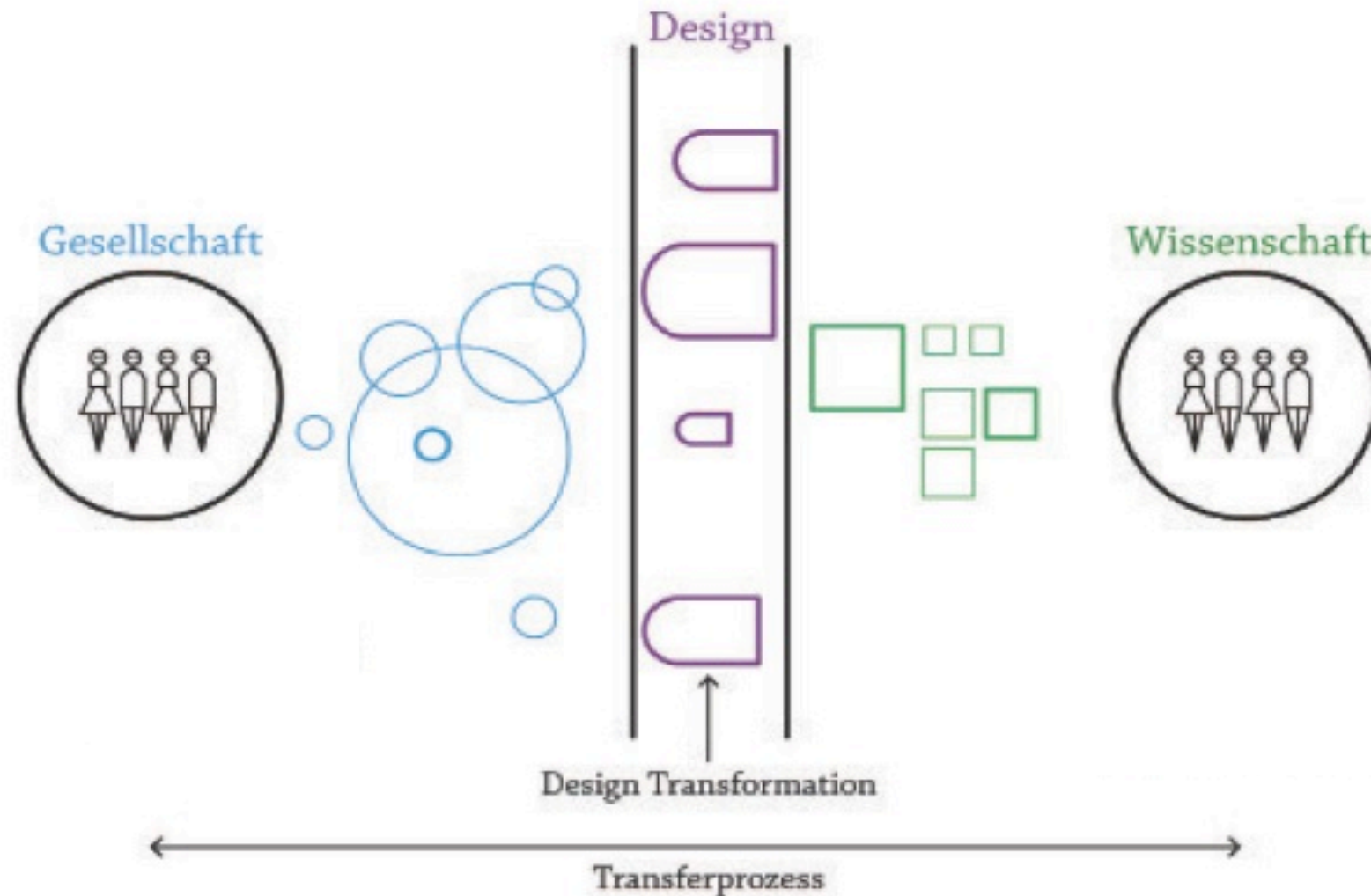
Gestaltungsoptionen öffentlicher Organisationen

	FÜR Bürger	MIT Bürgern	VON Bürgern
FÜR Organisationen	Produkte und Dienstleistungen (P&D) werden von externen Agenturen ohne Beteiligung gestaltet	P&D werden von externen Agenturen mit Bürgerbeteiligung ohne Mitwirkung der Organisation gestaltet	Bürger gestalten eigene P&D für öffentliche Organisationen ohne deren Mitwirkung
MIT Organisationen	Externe Agenturen gestalten P&D für Bürger zusammen mit Verantwortlichen in der Organisation	Externe Agenturen beziehen Bürger und Mitglieder öffentlicher Organisationen in die P&D Gestaltung ein	Bürger suchen Zusammenarbeit mit öffentlichen Organisationen zur Gestaltung von P&D
VON Organisationen	Öffentliche Organisationen gestalten P&D für Bürger ohne externe Agenturen oder Bürger	Öffentliche Organisationen beteiligen Bürger punktuell an der Gestaltung von P&D	Bürger und Organisation arbeiten gemeinsam an Entwicklung & Umsetzung von P&D

P4T

Design als methodische Brücke

Um Transdisziplinarität zu fördern



Grundlagen unserer Arbeit

Gestaltungsprinzipien

Wirkungs-orientiert

Status Quo Analyse, Aufdecken blinder Flecken, Gemeinwohl und nachhaltige Entwicklung fördern



Mensch-zentriert

Qualitative Recherchemethoden, emphatisches Vorgehen, Betroffene zu Beteiligten werden lassen



Evidenz-basiert

Entscheidungsfindung basierend auf Daten und Erkenntnissen aus Theorie und Praxis, kritisches Denken



Design-geleitet

Visualisierung, Prototyping, Testen, Fehlerfreundlichkeit, iterative Prozesse, legitimierter Experimentierraum



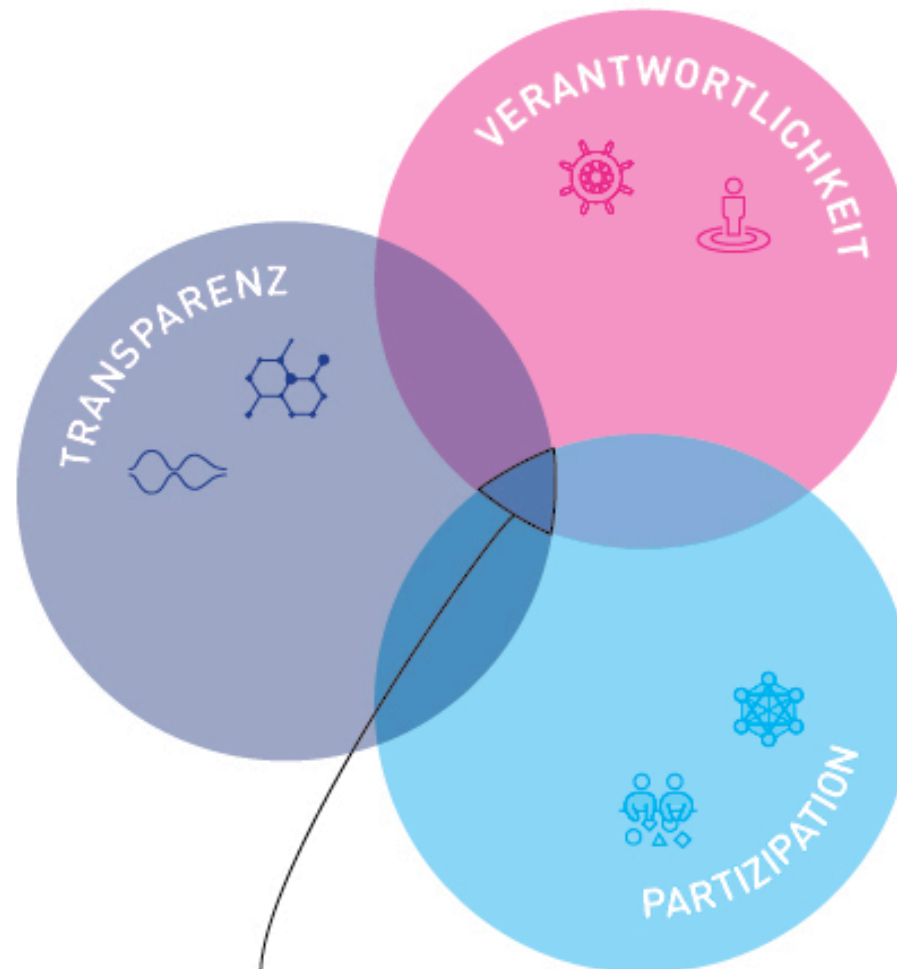
Multi-perspektivisch

disziplin- oder abteilungsübergreifende Zusammenarbeit, Verständigung zwischen verschiedenen Fachsprachen



Ko-kreativ

gemeinsame Generation von Wissen, strukturierte Einbindung aller Anwendergruppen im Entwicklungsprozess



Good Governance für gesellschaftliche Transformation

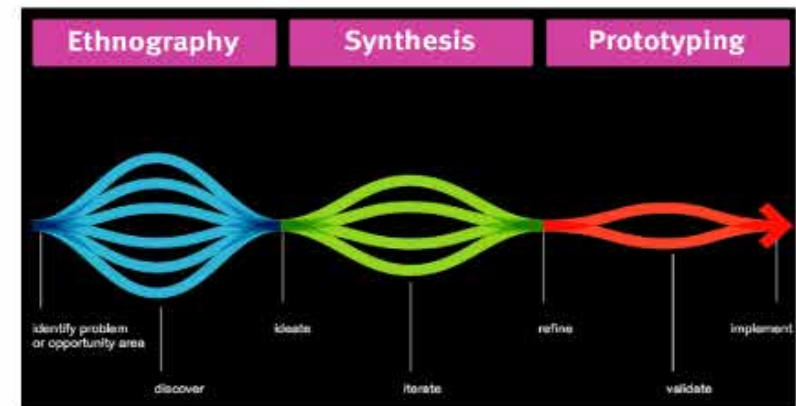
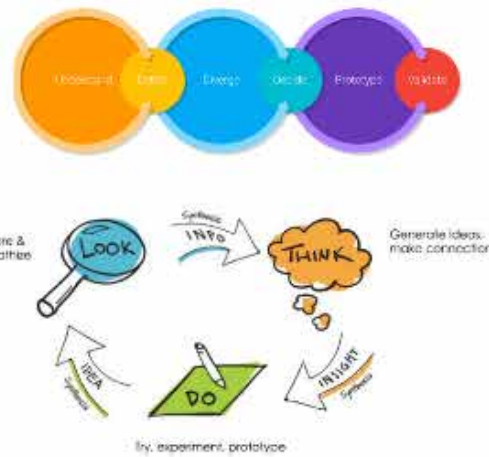
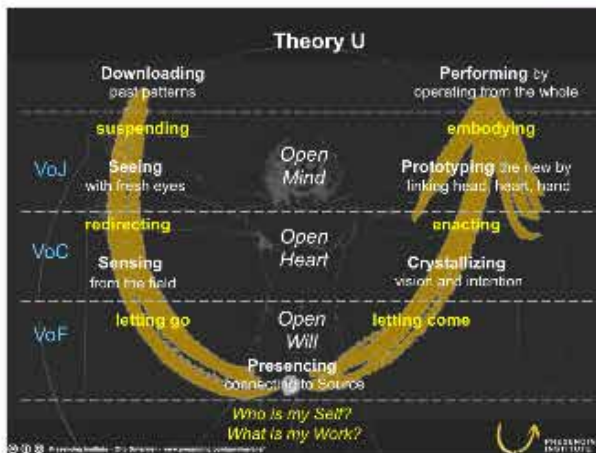
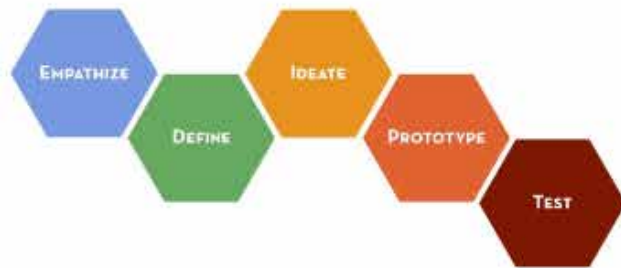
© Várnai & Paulick-Thiel. 2017

Politics for Tomorrow

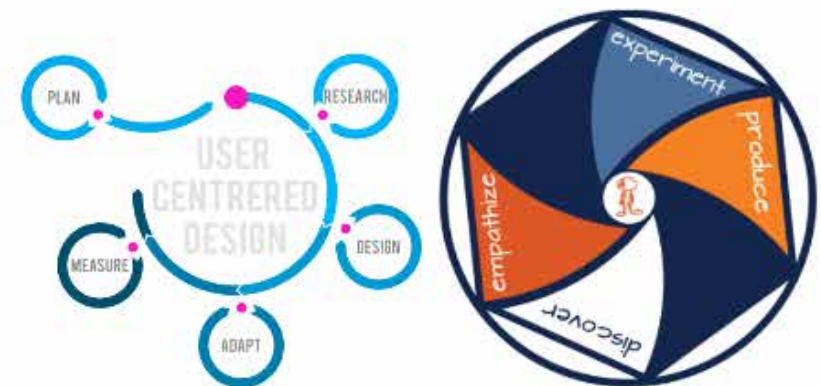
Innovative Ansätze in der Politikgestaltung

MENSCH-ZENTRIETES DESIGN UND DESIGN THINKING

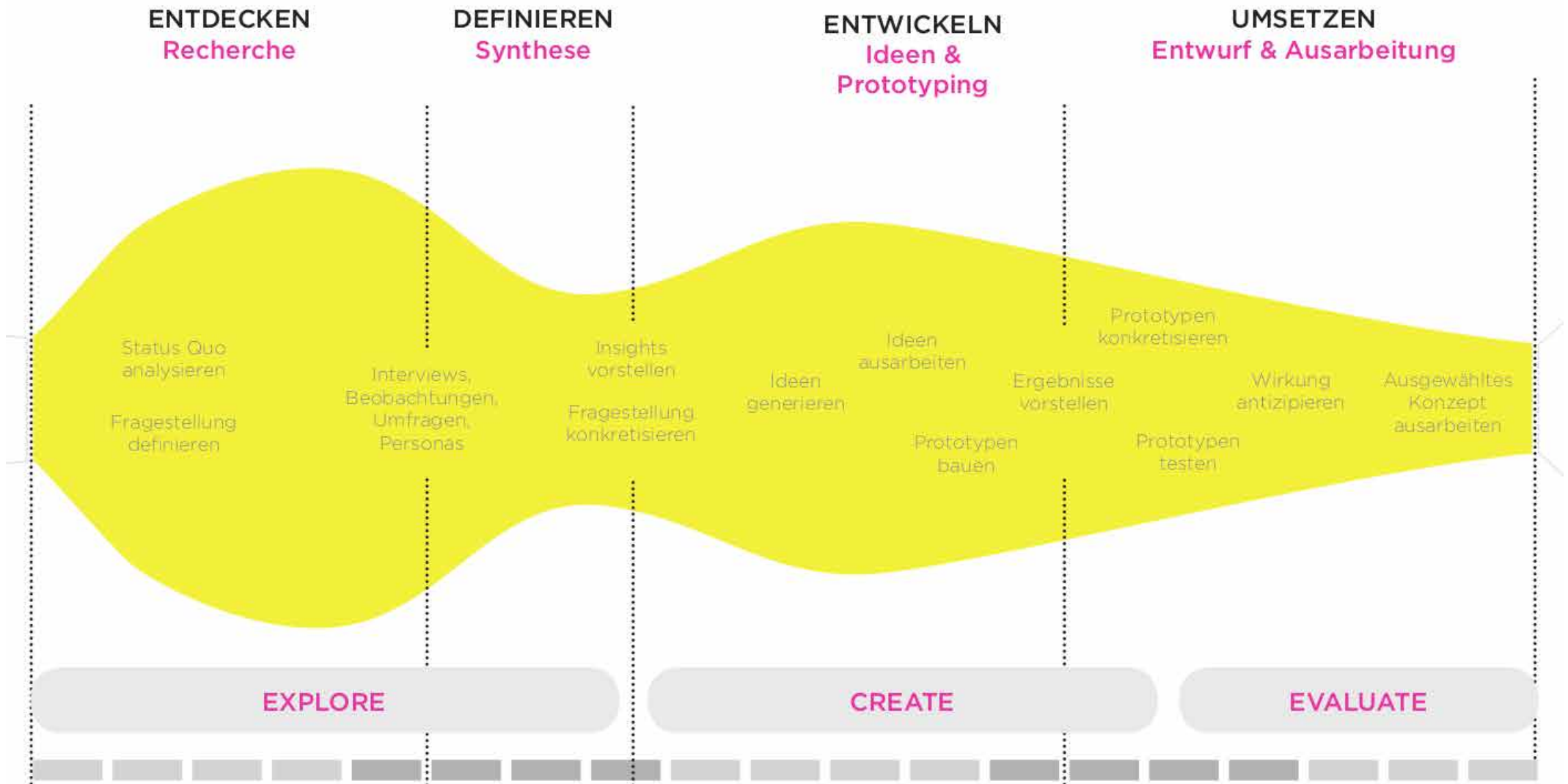
Mensch-zentriertes Design bzw. Design Thinking



The five phases of the design process:



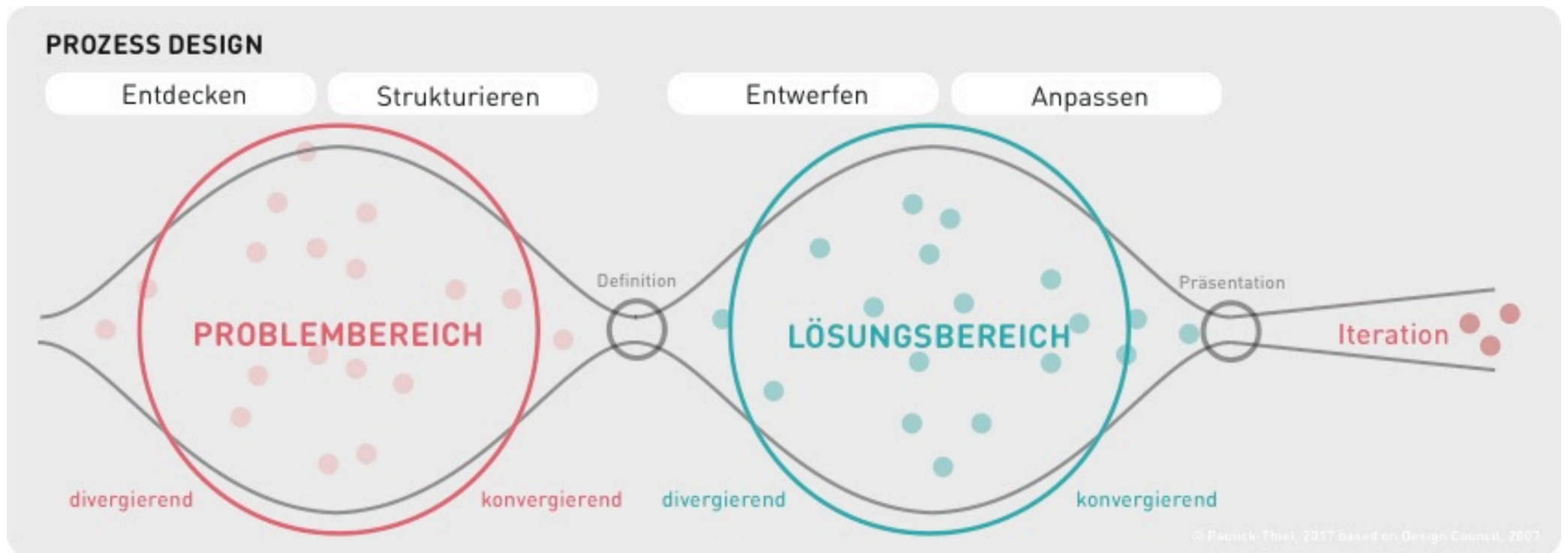
Politics for Tomorrow Design Prozess



© Vöhrler & Paulick-Thiel, 2016. In Anlehnung an Design Council, 2007.

Politics for Tomorrow Design Prozess

Vom Komplexen ins Konkrete



Modi Operandi im mensch-zentrierten Design bzw. Design Thinking



TEAMARBEIT

Für den Zeitraum des Design-Labs verstehen sich die Kleintteams als Gestaltungs-Teams, die gemeinsam darauf hinarbeiten, eine kreative Lösung für die Bedürfnisse ihrer Zielgruppe zu entwickeln.



ARBEITS-DU

Für den Zeitraum der Teamarbeit einigen sich alle auf ein Arbeits-Du.



MENSCH-ZENTRIERTE VORGEHENSWEISE & EMPATHIE

Das Design-Team stellt den Menschen in den Mittelpunkt. Über den direkten Kontakt mit der Zielgruppe werden mit Hilfe von Interviews Einblicke gewonnen, die zum besseren Verständnis einer Sachlage dienen. Die eigene Perspektive wird hierbei zurückgestellt, mit dem Ziel, die Perspektive des anderen vorurteilsfrei zu verstehen - auch wenn die Person andere (politische) Ansichten hat.



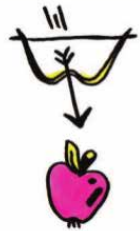
„JA, UND ...“

Anstelle des „Ja, aber ...“ arbeitet das Team mit einem „Ja, und ...“. Dies hat den Effekt, dass das Team nicht gegeneinander argumentiert, sondern die Gedanken des Anderen angenommen und durch die eigene Perspektive im Sinne der Problemlösung ergänzt und vervollständigt werden.



FACILITATOR

Bei der Fokussierung auf die notwendigen Arbeitsschritte hilft ein/e FacilitatorIn. Es ist seine/ihre Aufgabe, die Zeit im Blick zu haben, das Team methodisch zu leiten und bei Problemen zu unterstützen.



FOKUSSIERT

Damit keine Gedanken verloren gehen, ist es wichtig, dass das Team aufmerksam und fokussiert bleibt. Alle sollten sich gegenseitig zuhören und jede/r sollte die Chance haben, ihre/seine Überlegungen dem Team mitzuteilen.



QUANTITÄT DER IDEEN

Während der konkreten Ideenfindung sollte zunächst die Quantität der Ideen im Fokus der Aufmerksamkeit stehen und nicht die Qualität. Bewertungen führen in dieser Phase zur Blockade des Ideenflusses. Wenn klar ist, dass die Bewertungsphase erst später stattfindet, erhöht dies die Chance mit der Gruppe in den sog. „Flow-Zustand“ zu kommen - ein unbeschwerter und freudiger Fluss an Ideen, der sich über die Zeit in einer wachsenden Ergebnisqualität niederschlägt.



ZEITBEGRENZUNG

Zeitbegrenzung erfordert Fokussierung. Innerhalb von kurzen Zeitfenstern (sogenanntes "time timing") muss sich ein Arbeitsteam auf das Wesentliche konzentrieren. Somit verringert sich die Gefahr der Abschweifung. Ziel ist es möglichst konkrete Ergebnisse zu produzieren, die einen konkreten nächsten Schritt möglich machen.

Fallbeispiel – GE HEALTHCARE



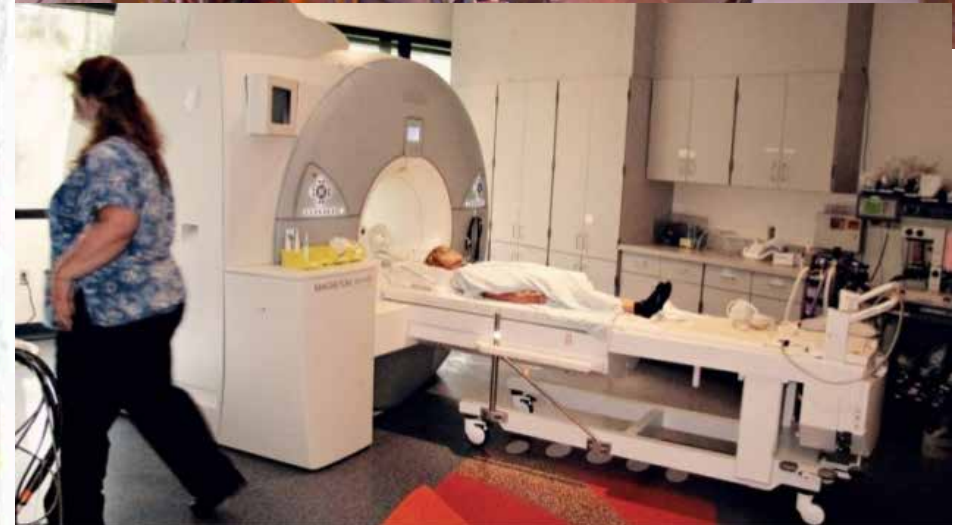
Fallbeispiel – GE HEALTHCARE

Ethnography: “If you want to know how the tiger hunts, go to the Jungle, not to the Zoo!”

Lafley, CEO Procter & Gamble.



Fallbeispiel – GE HEALTHCARE



Fallbeispiel – GE HEALTHCARE

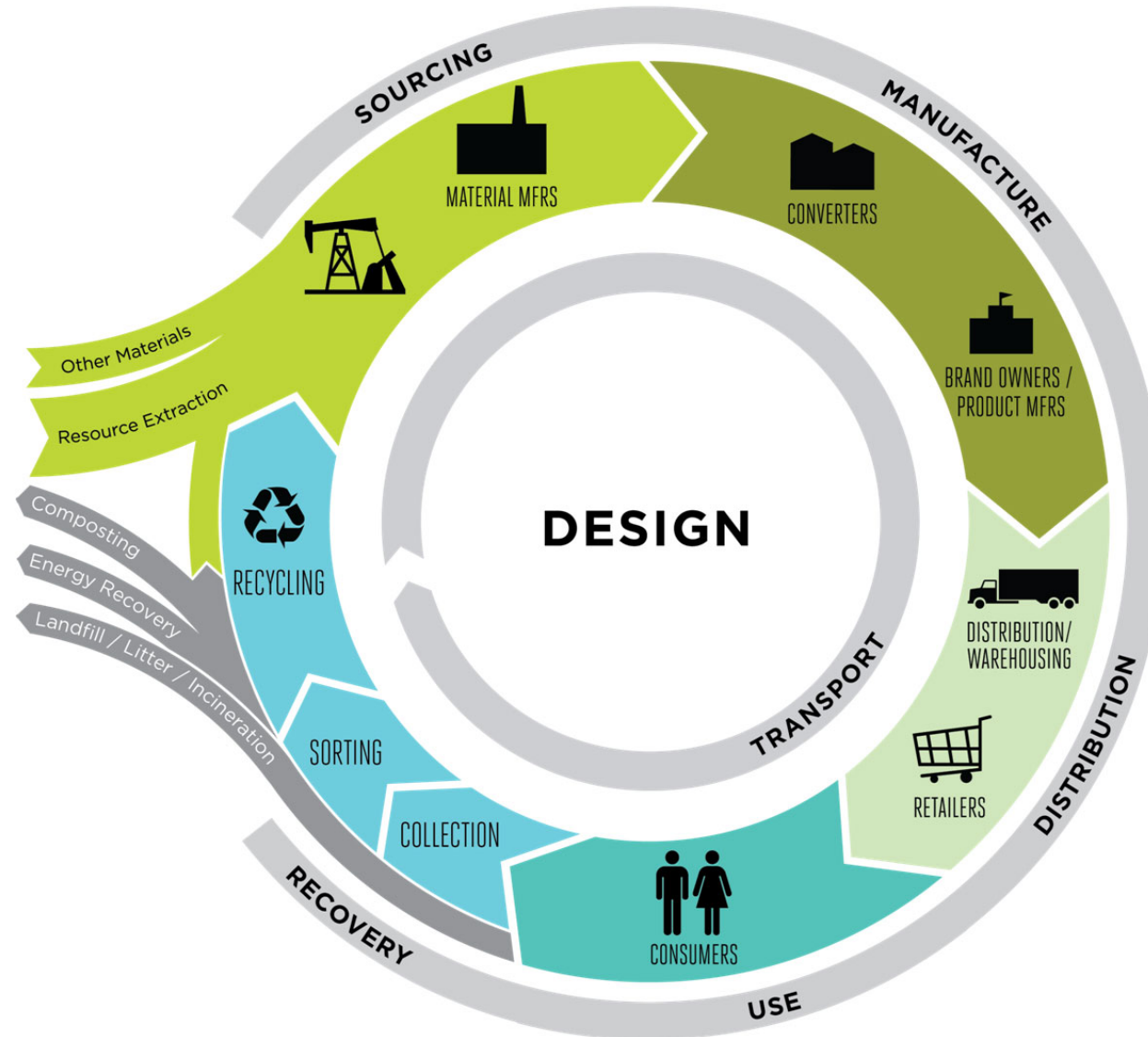


Politics for Tomorrow

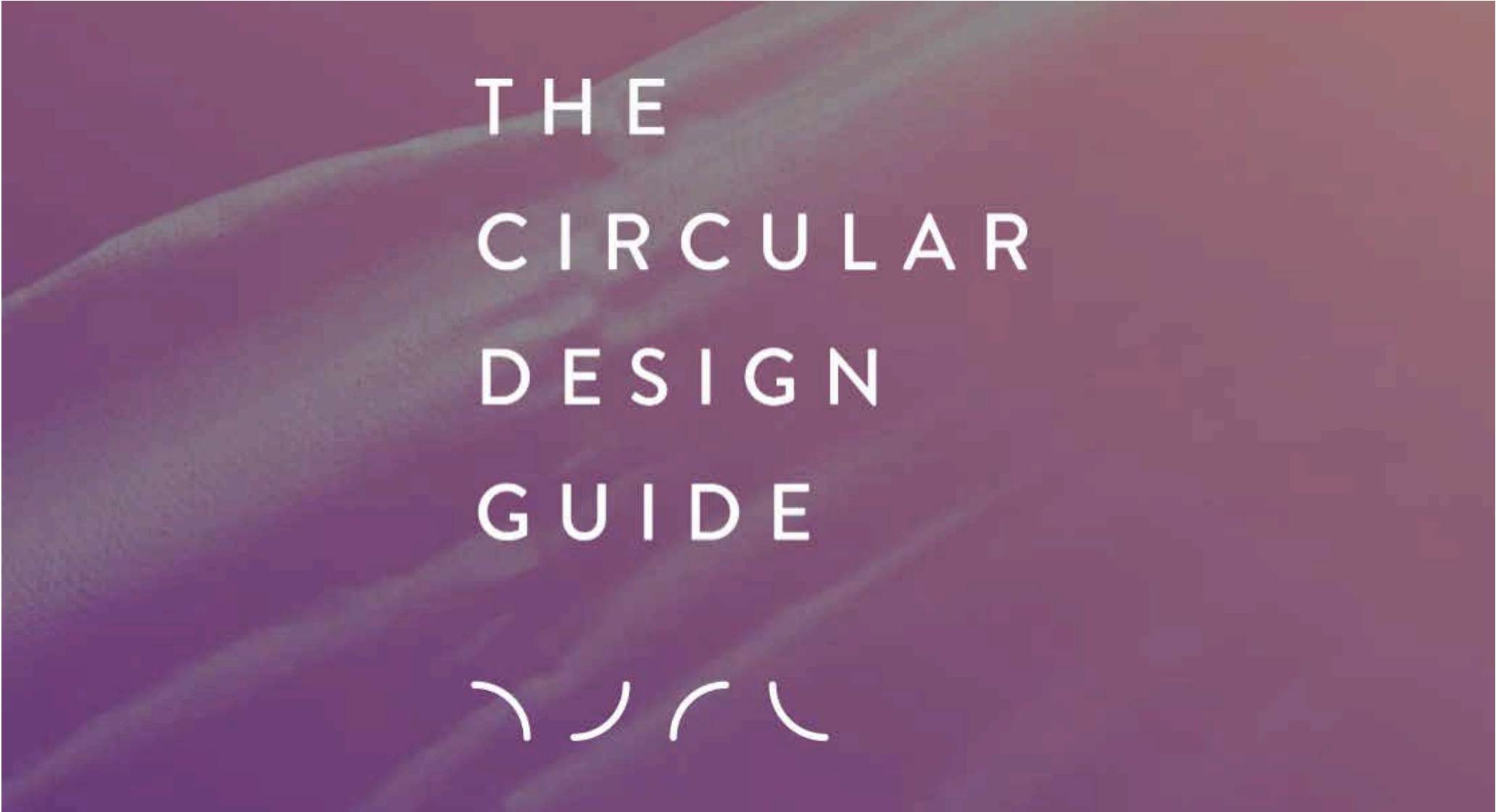
Innovative Ansätze in der Politikgestaltung

DESIGN THINKING –
EIN ANSATZ FÜR ECODESIGN?

Fallbeispiel – CIRCULAR ECONOMY



Fallbeispiel – CIRCULAR ECONOMY

The image shows the cover of the book 'The Circular Design Guide'. The background is a close-up photograph of a person's hand, with the fingers slightly curled, set against a soft, purple-to-pink gradient. The title 'THE CIRCULAR DESIGN GUIDE' is printed in a clean, white, sans-serif font, centered on the page. Below the title, there are four white, curved lines that resemble the ends of a circular path or a stylized logo.

THE
CIRCULAR
DESIGN
GUIDE



Fallbeispiel – CIRCULAR ECONOMY



Fallbeispiel – CIRCULAR ECONOMY

The shift is already in motion.



ECOVATIVE

Have designed a new form of packaging made of mycelium, or mushroom “roots”. Cheap, plentiful, and easy to grow, they become compost once you’re done with them.



PHILIPS + RAUARCHITECTS

Created a “pay-per-lux scheme” where instead of buying bulbs and light fittings, the architects only pay for light itself, with Philips being responsible for the maintenance of the physical



PATAGONIA

Patagonia outdoor wear have grown their business out of a repair and refurbish service – propelled by captivating and authentic storytelling. [Read more](#)

Notwendige Grundlagen

Für designbasiertes Arbeiten in Organisationen

- **Neu gestaltete Prozesse**, um gemeinsame Entwicklung der Forschungsfrage bzw. Problemdefinition zu gewährleisten
- **Transparente Kommunikation der Prozesse**, was passiert mit der Partizipation bzw. mit dem Wissen der Praxisakteure
- **Verantwortung und Wirkung** für die Entwicklung von Lösungsansätzen von Problemen, die uns alle betreffen – miteinander entwickeln, abschätzen und skalieren

Trifft auch auf transdisziplinäres Arbeiten zu:

→ **Neue Kultur der Zusammenarbeit und des Lernens braucht neue Anreize für Förderinstitutionen, Wissenschaftsakteure und Praxispartner**

Politics for Tomorrow

Innovative Ansätze in der Politikgestaltung

Digital Design Sprint

am 22. & 23. Juni am IASS in Potsdam



Politics for Tomorrow

Innovative Ansätze in der Politikgestaltung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und
lassen Sie uns in Kontakt bleiben!

hello@politicsfortomorrow.de

www.politicsfortomorrow.de